

Name: \_\_\_\_\_

Datum: \_\_\_\_\_

## ARBEITSAUFTRAG

## Bekämpfungsmethoden

Ihr habt bisher schon eine Menge über die Raupe des Eichenprozessionsspinners gelernt und wisst, dass die Brennhaare dieser Raupe für den Menschen eine gesundheitliche Gefahr darstellen können.



Besonders in Wohngebieten und an öffentlichen Plätzen wie Schulhöfen, Kindergärten oder Marktplätzen ist es zum Schutz der Menschen deshalb wichtig, den Eichenprozessionsspinner zu bekämpfen.

Doch wie kann diese Bekämpfung erfolgen? Es gibt mittlerweile schon eine Vielzahl unterschiedlicher Methoden zur Bekämpfung des Eichenprozessionsspinners, aber welche ist denn nun die Beste?

Ihr sollt euch nun als Experten mit einer der vier folgenden Bekämpfungsmöglichkeiten beschäftigen:

- Absaugen
- EPS-Falle
- Meisenkästen
- Besprühen mit einem Biozid

In einer anschließenden Diskussion mit den Experten der anderen Methoden und dem Bürgermeister sollt ihr gemeinsam erarbeiten, welche Bekämpfungsmethode(n) eurer Meinung nach am besten zur effektiven Bekämpfung des Eichenprozessionsspinners geeignet ist.

## Aufgabe 1

Schaue dir zunächst das **orangene Infomaterial** an und...

- a) **beschreibe** dann in eigenen Worten wie eure Bekämpfungsmethode funktioniert.
- b) **notiere** auf den vorbereiteten Karten Argumente für und gegen eure Bekämpfungsmethode.



## Bekämpfungsmethode: Besprühen mit einem Biozid



### Biozid?! Was ist denn das?

Ein Biozid ist ein Mittel gegen schädliche Lebewesen. Diese Lebewesen sollen dadurch unschädlich gemacht oder sogar getötet werden.

Hier in diesem Fall ist es eine Flüssigkeit, die den Eichenprozessionsspinner abtöten soll. In dieser Flüssigkeit sind Bakterien, die den Darm der Raupen angreifen. Das sorgt dafür, dass die Raupen keine Nahrung mehr aufnehmen können und verhungern. Ein Problem ist allerdings, dass dieses Mittel auch bei Raupen anderer Schmetterlinge wirkt.

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---